



Ab durch die Mitte: The Mall fetzt rein

Performance Report 2017: Wiener The Mall ist das „beste“ heimische Center, die PlusCity in Pasching das „schönste“.

••• Von Ornella Luna Wächter

Von Platz fünf auf Platz eins im Ranking der österreichischen Shoppingcenter aufzusteigen, findet Florian Richter „grandios“. Der Centermanager von The Mall in Wien Mitte lässt damit als Newby in der SC-Szene die vielen altingesessenen Konsumtempel (Messepark, neukauf EKZ und dez) hinter sich. The Mall, erst im Jahr 2014 eröffnet, ist „jung

in der Performance“, schnell im „Update“ und reagiert schnell auf Veränderungen, so Joachim Will von der Wirtschaftsberatung ecostra. In gewisser Weise sei der Erfolg laut Will aber allein durch den *Standort* absehbar gewesen – mit seiner Lage an einer Geschäftsstraße an einem der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte in Wien und der hohen Kundenfrequenz somit wenig verwunderlich.

Insgesamt 159 Shoppingcenter, 100 Shoppingmalls und 95

Retail Parks wurden in der Neuauflage des ‚Performance Reports 2017‘ berücksichtigt, 117 schafften es ins Ranking. Dieses beruht auf der Schulnotenvergabe (1 bis 5) von 63 Mietern, alles Vertreter von Filialketten, die am häufigsten in Shoppingcentern vertreten sind.

Mieter unter Druck

Nach der ersten guten Nachricht erfolgt der erste Dämpfer. Denn die Bewertungen der Mieter (siehe S. 53, Tabelle der Umsatz-Per-

formance) sind im hohen Maße von ihrer Zufriedenheit mit der wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Filialen abhängig.

Bei 62 von 80 Centern in der Rangliste sind die Angaben zur Performance ihrer Stores durchschnittlich gut oder besser, die Tendenz ist aber sinkend, kommentiert Hannes Lindner von Standort und Markt, der in Kooperation mit ecostra den Performance Report 2017 durchführte. 18 Filialmanager gaben mit einer Durchschnittsnote un-